

Christiania (36,000 E.) an einer 12 M. tief ins Land eindringenden Bucht gleiches Namens, deren Küsten mit kleinen Städten, Dörfern und Landhäusern besetzt sind. Die Lage der Stadt ist schön, sie ist gut und regelmäßig gebaut, enthält die Landesuniversität, deren Bibliothek 112,000 Bände zählt, ein Gymnasium, eine Militärakademie, ein Handelsinstitut zc., Fabriken in Tuch, Tabak, Eisen, Leder, Kutschen, Glas, zahlreiche Brauereibrennereien, dann Anstalten zur Förderung des wichtigen Handels besonders mit Brettern, Eisen und Alaun, eine Börse, eine Bank, eine See-Versicherungsgesellschaft, eine Navigationschule zc. Dampfschiffe verbinden die Stadt mit Bergen, Drontheim, Hammerfest. — Außerdem bemerke: **Frederikshald** (Friedrichshall) mit Fabriken und Handel in Brettern und Eisen; daneben auf 350' hohem Felsen die Haupt-Grenzfestung **Frederiksteen** (Friedrichstein), vor welcher 1718 Carl XII. meuchlings erschossen wurde. **Drammen** mit der größten Bretterniederlage und dem bedeutendsten Holzhandel im Lande. **Laurvig** mit großem Gußeisenwerke, dessen Eisen für das beste im Lande gilt. **Kongsberg** mit berühmtem Silberbergwerk, dessen Gruben, 1623 entdeckt, mit deutschen Bergleuten besetzt wurden; hier sind auch Waffensfabriken, Tuchwebereien zc. und eine Rhabarberpflanzung.

2. Das Stift **Christiansand**, der südwestliche Theil Norwegens mit zahllosen Buchten an den Küsten, enthält:

Christiansand (10,000 E.) an einem Fjord, welcher der größten Flotte Sicherheit gewährt, mit Werften und Schiffbau, Fabriken und ansehnlichem Handel in Holz und Getreide. Am Cap **Lindesnæs** befinden sich zwei Leuchtbürme und einer auf der Insel **Drø**. **Stavanger** betreibt bedeutenden Haringfang.

3. Das Stift **Bergen** an der Nordsee mit verhältnißmäßig sehr mildem Klima und dem häufigsten Regen in Europa. Es enthält u. a.

Bergen (27,000 E.) mit Fabriken, Schiffswerften, einer Navigationschule, einem ansehnlichen Schlosse, 7 Kirchen, deren es früher 30 nebst vielen Klöstern zählt, war zur Blüthezeit der Hanse der wichtigste Stapelplatz im ganzen Norden. Der Hafen wird durch zwei Forts vertheidigt. Gegenwärtig ist Bergen noch der wichtigste Fischplatz Europa's; von hier werden Fische, besonders Stockfische, Heringe und Hummer nach ganz Süd-Europa gebracht. Die Heringe erscheinen an dieser Küste in Schichten, die oft Meilen lang und breit und mehre Klafter tief sind und drängen sich zum Landen in die langgestreckten Fjorde. Davor sind die Bale gelagert, um sie zu verzehren; so werden beide mit leichter Mühe in großer Anzahl gefangen. Auf einer der kleinen Inseln in der Nähe ließ König Olaf Tryggesson i. J. 997 die erste christliche Kirche bauen.

4. Das Stift **Drontheim** begreift den ganzen Küstenstrich zwischen dem atlant. Meere und Schweden bis hinauf nach dem Nordlande. Bemerke:

Drontheim (16,000 E.) in dessen Dome die Könige von Norwegen gekrönt werden. Hier befindet sich die norwegische Hauptbank; auch hat die Stadt Zuder- und Lederfabriken, einen Hafen und lebhaften Handel mit Theer, Fischen und Brettern. Den Einwohnern wird besonders „Gastfreiheit, seine und edle Gesälligkeit und lebendiger Sinn für alles Vaterländische“ nachgerühmt. Die alten Festungswerke sind verfallen. **Nöraas**, mit berühmtem Kupferbergwerk, liegt 5500' hoch über dem Meere und hat fast beständigen Winter.

5. **Nordland** und **Finnmarken**, der nördlichste Theil des Landes bis an das Nordcap und 30 M. ostwärts über das Nordcap hinaus. An den